

Erstsemester-Studierende der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik sind sehr zufrieden mit dem Studienstart 2019/2020 an der Universität Rostock

Die Universität Rostock befragt jedes Jahr die Studienanfängerinnen und Studienanfänger nach ihren Gründen für die Wahl des Studiengangs, der Universität und der Stadt Rostock als Studienort sowie ihren Erfahrungen beim Studienstart. Diese Studieneingangsbefragung findet wenige Wochen nach Studienbeginn bei allen Erstsemestern in Rostock statt. Bei der Befragung 2019/2020 gaben weit über 80 Prozent der Studienanfängerinnen und -anfänger der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik an, sehr zufrieden oder zufrieden mit ihrem Studienstart zu sein und den Übergang Schule-Universität sehr gut oder gut gemeistert zu haben.

95 Prozent der Befragten haben sich laut Ergebnissen der Befragung in ihr Wunschfach eingeschrieben. Die häufigsten Gründe für die Studienfachwahl sind bei fast allen das Interesse am Fach, bei zwei Dritteln die guten Berufsaussichten sowie bei der Hälfte die Möglichkeit zur Erweiterung der eigenen Fähigkeiten und die guten Verdienstmöglichkeiten. Fast alle Studierenden des Erstsemesters gaben an, dass sie sämtliche für ihre Studienentscheidung wichtigen Informationen auf den Webseiten der Universität Rostock und der Fakultät finden konnten.

Vier von fünf der Studienanfängerinnen und Studienanfänger an der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik sind sehr zufrieden oder zufrieden mit ihrem Studienfach. Für zwei Drittel war die Universität Rostock die erste Wahl. Wichtige Gründe dafür sind die Nähe zum Heimatort, die sehr gute Infrastruktur an der Fakultät und die Anwendungsorientierung der Fächer. Ebenfalls mehr als die Hälfte schätzen die Angebote von Universität, Stadt und Studierendenwerk sowie die Nähe zum Meer.

Eine Besonderheit an der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik ist das studentische Mentoring: Studierende höherer Semester begleiten die neuen Studierenden und erklären ihnen das Studium, die Studienorganisation, die Einrichtungen der Universität und natürlich auch das studentische Leben. Derzeit tauschen sich die Studierenden ausschließlich über Social Media aus, um Infektionen auszuschließen. Dieses Angebot nutzten vier von fünf der Befragten. Fast alle gaben an, dass sie sehr zufrieden oder zufrieden mit dem Mentoring waren und es ihnen eine große Hilfe beim Umstieg von der Schule zum Studium war.

Aufgrund der Corona-Pandemie sind alle Fakultäten der Universität Rostock bemüht, bis zum Semesterstart am 20. April 2020 in der Form des Distance Learning soweit wie möglich auf Online-Lehre umzustellen. Eine erste Analyse der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik ergab, dass von 125 Modulen im Sommersemester 2020 etwa 110 Module (fast 90 Prozent) auf Online-Lehre umgestellt werden können, wenn auch mit Einschränkungen. Von den ausländischen Studierenden haben sich bereits einige für die angebotenen Online-Module angemeldet. Alle Studierenden werden von unserer Fakultät per E-Mail und über die Lernplattform Stud.IP informiert“, teilt der Dekan der Fakultät Professor Mathias Nowotnick mit.

Die Ergebnisse der Befragungen verdeutlichen, dass die Fakultät für Informatik und Elektrotechnik die an sie gestellten Erwartungen der Studierenden erfüllt. Das ist für den Dekan der Fakultät jedoch kein Grund keine weiteren Verbesserungen vorzunehmen. Mit umfangreichen Angeboten informiert die Fakultät schon frühzeitig Schüler und Studieninteressierte über Studieninhalte und Studienanforderungen. Nicht selten entscheiden sich viele der Erststudierenden bereits ein Jahr oder länger vor Studienbeginn für einen Studiengang an der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik.

Kontakt:

Prof. Dr. Mathias Nowottnick

Dekan der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

Universität Rostock

Tel.: +49 381 498-7000

dekan.ief@uni-rostock.de <http://www.lmt.uni-rostock.de>